

Veröffentlichung: 01. März 2020



# Nachhaltigkeitsbericht 2019



**RöschOffice**  
*Büromöbelwerk EB GmbH*

## Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Hinweise.....	2
Vorwort des Geschäftsführers.....	3
Über uns.....	4
Allgemeines.....	4
Zertifizierungen.....	5
Qualitäts- und Umweltpolitik.....	6
Kennzahlen zum Unternehmen.....	7
Unser Leistungserbringungsprozess.....	7
Interessierte Parteien.....	8
Lieferantenmanagement.....	8
Produktlebenszyklus.....	9
Direkt messbare Umweltauswirkungen.....	11
Produktionsinput.....	11
Produktionsoutput.....	12
Relative Nachhaltigkeitskennzahlen.....	13
Gesellschaftliches Engagement.....	13
Lärmexposition.....	14
Qualitäts- und Umweltziele.....	14
Ansprechpartner, nächster Nachhaltigkeitsbericht.....	15

## Allgemeine Hinweise

Aus Gründen der leichteren Lesbarkeit wird die gewohnte männliche Sprachform bei personenbezogenen Substantiven und Pronomen verwendet. Dies impliziert jedoch keine Benachteiligung des weiblichen Geschlechts, sondern soll im Sinne der sprachlichen Vereinfachung als geschlechtsneutral zu verstehen sein.

Prüfen Sie bitte der Umwelt zuliebe, bevor Sie dieses Dokument ausdrucken, ob ein Ausdruck wirklich notwendig ist oder ob nicht doch die digitale Form für Ihre Zwecke genügt.

## Vorwort des Geschäftsführers



**Jens Barth**  
Geschäftsführer

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Begriffe Nachhaltigkeit oder nachhaltige Entwicklung gewinnen auf allen gesellschaftlichen Ebenen zunehmend an Bedeutung, insbesondere auch bei unseren Kunden, Lieferanten und Mitarbeitern. Langfristiger wirtschaftlicher Erfolg wird zukünftig nur in einer intakten Umwelt und unter sozialverträglichen gesellschaftlichen Rahmenbedingungen möglich sein.

Als Hersteller von Büromöbeln sehen wir uns in der Verantwortung, Antworten auf die ökonomischen, ökologischen und sozialen Herausforderungen zu finden.

Auf Basis dieser Unternehmenskultur haben wir im letzten Jahr eine nachhaltige Geschäftstätigkeit erstmals als ein explizites Ziel unserer langfristigen Unternehmensstrategie festgelegt. Als Unternehmen wollen wir Nachhaltigkeit konsequent in unsere Prozesse integrieren und damit dazu beitragen, dass sich soziale und ökologische Standards entwickeln und durchsetzen.

Uns ist bewusst, dass wir noch am Anfang stehen und mit diesem ersten Nachhaltigkeitsbericht der Büromöbelwerke EB GmbH eine Standortbestimmung in einem Prozess vornehmen, der weiterer und andauernder Anstrengungen und Schritte bedarf. Der Weg, den wir hierfür zu beschreiten haben, ein Weg weitsichtigen Handelns und wirtschaftlicher Vernunft, ist aus unserer Sicht ohne Alternative, wollen wir in einem System der Wertschöpfung agieren, das sowohl ökonomisch, sozial sowie ökologisch im Gleichgewicht und auf Dauer gesund und überlebensfähig ist.

Wir sind davon überzeugt, dass wir mit dieser Strategie unser Unternehmen, bei hoher gesellschaftlicher Akzeptanz und in einer intakten Umwelt, in die nächsten Generationen führen können. Unsere Nachhaltigkeitsstrategie wird im Wesentlichen in diesem Bericht veröffentlicht.

Ich lade Sie herzlich ein, sich über diese und weitere Fortschritte und Herausforderungen selbst ein Bild zu machen. Teilen Sie uns Ihre Wünsche, Anregungen und Kritik mit. Wir freuen uns darauf!

Geschäftsführer  
Büromöbelwerk EB GmbH

## Über uns

### Allgemeines

Die Büromöbelwerk EB GmbH produziert seit 1928 in Eilenburg Möbel – unter der Marke RöschOffice sind unsere Büromöbel schon seit Jahren weit verbreitet. Von Anfang an wurden im Werk eigene Fachkräfte ausgebildet. Das Resultat ist eine ständige Weiterentwicklung, nicht nur unserer Erzeugnisse. Viele neue Produktionsverfahren und Organisationsformen wurden in dieser Zeit entwickelt. Als Ergebnis können wir heute mit einer objektorientierten Produktionsorganisation unser weitgefächertes Standardprogramm millimetergenau fertigen. Damit bieten wir unseren Kunden alle Möglichkeiten, ihre Räume effektiv zu nutzen. Vom Einzelarbeitsplatz bis hin zu Speziallösungen können wir mit einem modernen Maschinenpark und einem eingespielten Team den vielfältigsten Ansprüchen an eine effektive und moderne Büroeinrichtung gerecht werden. Mit unseren Monteuren und Einrichtungsberatern können wir deutschlandweit ein Rundum-Service-Paket bieten.



Planung und Beratung persönlich vor Ort oder in der Werksausstellung. Unsere Händler und Außendienstmitarbeiter sind bestens geschult und beraten unsere Kunden kompetent.



Lieferung und Montage von Büromöbeln, Stühlen und Einrichtungsgegenständen, Empfangseinrichtungen (Theken) und Chefzimmern.



Dienstleistungen:  
- Vermietung / Leasing von Büromöbeln - Umzugsorganisation



Leitstandsysteme, Spezialmöbel:  
- Konferenz- und Schulungsräume  
- Raumgliederungs-/Stell-/Trennwände  
- Lichtschutzeinrichtungen, Lamellenanlagen



Die Anlieferung erfolgt mit eigenem Personal und Firmenfahrzeugen. Durch unser geschlossenes Transportsystem fällt kein Verpackungsmüll an, da unsere Möbel in wiederverwendbaren Transportverpackungen ausgeliefert werden.



Gütezeichen:  
Unsere Büromöbel sind nach den Unfallverhütungsvorschriften, den Sicherheitsregeln für Büroarbeitsplätze und den Sicherheitsregeln für Bildschirmarbeitsplätze im Bürobereich sowie nach den DIN-Normen getestet und zertifiziert.

## Zertifizierungen



Fertigung und Montage der Büromöbelwerk EB GmbH sind nach der DIN EN ISO 9001:2015 (Qualitätsmanagement) sowie der DIN EN 14001:2015 (Umweltmanagement) zertifiziert. Entsprechend bilden diese Systeme in unserem Hause ein Integriertes Managementsystem. Desweiteren wurden wir im Jahr 2018 für freiwillige Umweltleistungen der Umweltallianz Sachsen ausgezeichnet.



## Qualitäts- und Umweltpolitik

Die Qualitäts- und Umweltpolitik wird von der Geschäftsführung festgelegt, den jeweiligen Erfordernissen angepasst und allen Mitarbeitern nahegebracht. Das Unternehmen ist bestrebt, die Qualität zu optimieren und jegliche negativen Auswirkungen auf die Umwelt zu minimieren. Unter Qualität wird hier der Grad der Erfüllung der Anforderungen unserer Kunden, also die Kundenzufriedenheit, verstanden. Zudem verpflichtet sich die Büromöbelwerk EB GmbH zum Schutz der Umwelt.

### **Wir setzen uns folgende Grundsätze unserer Qualitäts- und Umweltpolitik:**

- fortlaufende Verbesserung und Weiterentwicklung unserer Prozesse, Produkte und Dienstleistungen zur Sicherung und Steigerung von Kundenzufriedenheit, Umweltleistung und Wettbewerbsvorteilen
- Minimierung des Einsatzes von Gefahrstoffen, Einsparung von Rohstoffen, Abfallvermeidung
- anwendungsorientierte Beratung zur optimalen Problemlösung und damit zur Erfüllung des jeweiligen Kundenbedürfnisses
- Einhaltung aller vertraglichen und sonstigen bindenden Verpflichtungen
- aktives Lösen von Problemfällen in Zusammenarbeit mit dem Auftraggeber
- Förderung und Überwachung des Qualitäts- und Sicherheitsbewusstseins der Lieferanten
- Bezug von Holzwerkstoffen nur aus FSC-zertifizierten Quellen

### **Für die Umsetzung dieser Ziele sind alle Mitarbeiter verpflichtet, folgende Regeln einzuhalten:**

- Alle innerbetrieblichen Abläufe sind als Kunden – Lieferanten – Beziehungen unter Beachtung folgender Grundsätze zu betrachten:
  - Ich weise mangelnde Qualität an meinen Lieferanten zurück.
  - Ich bin bereit, meine Leistung in hoher Qualität zu liefern.
  - Um das Vertrauen unserer Kunden zu gewinnen und dauerhaft zu erhalten, gebe ich keine mangelhafte Qualität weiter.
- Mit Werkstoffen und erst recht mit Gefahrstoffen wird sparsam umgegangen, um die Umwelt zu schonen und die Sicherheit am Arbeitsplatz zu gewährleisten, Abfälle werden sorgfältig getrennt
- Mit dem Ziel einer ständigen Verbesserung und Erhöhung der Sicherheit werden aufgetretene Abweichungen dokumentiert, Korrekturmaßnahmen festgelegt und Verantwortlichkeiten zur Umsetzung bestimmt.

Auf der Basis dieser Grundsätze werden die Unternehmensziele durch die Geschäftsführung definiert und kommuniziert. Die Umsetzung wird im Rahmen regelmäßiger Besprechungen überprüft.

**Alle Mitarbeiter sind dazu aufgerufen, mit konstruktiven Vorschlägen zur kontinuierlichen Weiterentwicklung beizutragen.**

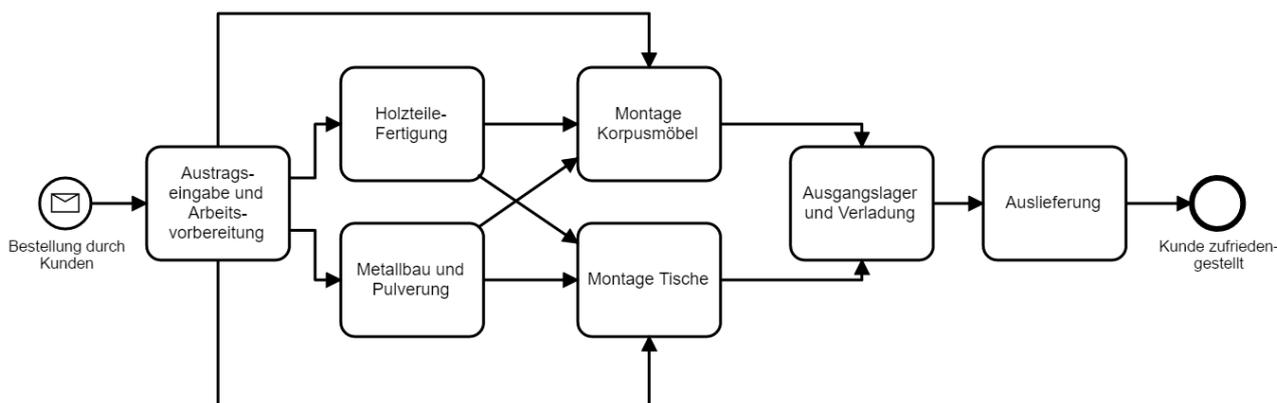
Diese Qualitäts- und Umweltpolitik ist den Mitarbeitern per Aushang bekannt gemacht worden.

## Kennzahlen zum Unternehmen

Produktausbringung in m<sup>3</sup> in den Jahren 2012 bis 2019:

2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019
13.696	14.970	12.881	16.235	16.790	15.412	15.698

## Unser Leistungserbringungsprozess



Obige Darstellung<sup>1</sup> zeigt den grundlegenden Aufbau der Prozesslandschaft innerhalb der Büromöbelwerk EB GmbH. Die administrative Bearbeitung der Kundenaufträge stößt zum einen die Fertigung der Holzteile, als auch die Fertigung der Metallteile (Tischgestelle, Metallsockel etc.) an. Letztere erfolgt nur zu einem Teil intern und ist zum übrigen Teil ausgelagert. Die gefertigten Holz- und Metallteile werden in zwei Montagebereichen zu fertigen Korpusmöbeln bzw. Tischen zusammengefügt, anschließend ins Ausgangslager verbracht, verladen und ausgeliefert.

<sup>1</sup> Die Darstellung verwendet BPMN-Symbole, da sie mit einem für die Prozessmodellierung intern viel genutzten BPMN-Tool erstellt wurde. Allerdings ist diese Abbildung nicht als BPMN-Modell anzusehen (und wäre als solches syntaktisch auch nicht korrekt).

## Interessierte Parteien

Bei den interessierten Parteien wird eine Unterscheidung getroffen zwischen Kunden und anderen interessierten Parteien.

Die Kunden werden im Rahmen des Integrierten Managementsystems als die wichtigste interessierte Partei betrachtet. Die Erfüllung (bzw. nach Möglichkeit leichte Übererfüllung) ihrer Anforderungen ist das oberste Gebot für die gesamte Produkt- bzw. Dienstleistungserstellung.

Andere relevante interessierte Parteien sind:

- ★ Staat (in Form von Gesetzen, Verordnungen etc.) und Öffentlichkeit (in unserem Fall v.a. die Berufsgenossenschaft sowie die Zertifizierungsstelle)
- ★ Anbieter extern bereitgestellter Produkte, Dienstleistungen und Prozesse (= Lieferanten, s. Kap. 6.4)
- ★ unsere Umwelt (negative Auswirkungen auf diese sollten nach Möglichkeit auf ein absolutes Minimum reduziert werden, siehe Kapitel 1.1)

## Lieferantenmanagement

Durch enge Zusammenarbeit mit unseren Lieferanten sichern wir die gleichbleibend gute Qualität der zugekauften Produkte und Dienstleistungen. Eine Kontrolle findet in Form einer Wareneingangsprüfung sowie über drei Lieferantenbewertungssysteme (eins für Handelsware und zwei für Produktionsmaterial) statt.

## Produktlebenszyklus

Im Folgenden ist der Lebenszyklus unserer Produkte abgebildet. Blau dargestellt sind Prozesse, die überwiegend als vorgelagerte Prozesse außerhalb der Unternehmensgrenzen liegen, rot sind die vorrangig intern verlaufenden Produktionsprozesse und grün die nachgelagerten Lebensphasen unserer Produkte.



Die Tabelle auf der folgenden Seite stellt die spezifischen Umweltaspekte der Lebensphasen vorgelagerte Produktion, interne Produktion, Lieferung, Nutzung sowie Entsorgung dar.

Lebensphase	Spezifische Umweltaspekte	Umgang mit diesen Aspekten
Vorgelagerte Produktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Rohstoffverfügbarkeit (endliche Rohstoffe, Recyclingmaterialien, erneuerbare Rohstoffe) und -bewirtschaftung</li> <li>• Länge der Transportwege</li> <li>• Aspekte wie unter „Interne Produktion“</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bezug von Holzwerkstoffen aus FSC-zertifizierten Quellen</li> <li>• vorrangige Verwendung von Stahl (klassisches Recyclingmaterial) im Gestellbau</li> <li>• Auslagerung von Prozessen nach Möglichkeit an Unternehmen der Region</li> <li>• Einkauf zu einem großen Teil bei Zulieferern, welche über Managementnorm-Zertifizierungen verfügen (QM, UM, ASM)</li> </ul>
Interne Produktion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Energieverbrauch</li> <li>• Materialverbrauch</li> <li>• Wasserverbrauch</li> <li>• Emissionen</li> <li>• Abfallaufkommen</li> <li>• Arbeitssicherheit, menschengerechte Arbeit</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Sukzessiver Ersatz alter Leuchtmittel durch LED-Technik</li> <li>• Schnittoptimierung</li> <li>• Kontinuierlicher Ausbau des Abfallmanagements</li> <li>• Messung der Lärmexposition unserer Arbeitsplätze</li> </ul>
Lieferung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Treibstoffverbrauch, Emissionen</li> <li>• Verpackungsmaterial</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vermeidung von Verpackungsabfall durch Mehrweg-Möbeldecken</li> </ul>
Nutzung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Anwendersicherheit</li> <li>• Schadstoffemissionen</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• GS-Prüfung</li> <li>• Erfüllung der Anforderungen des Umweltzeichens „Der Blaue Engel“ (geringe Emissionen)</li> </ul>
Entsorgung	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zerlegbarkeit in die Grundmaterialien</li> <li>• Verwertbarkeit der Materialien</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Demontagefreundliche Konstruktion</li> <li>• Verwendung von überwiegend gut verwertbaren Materialien wie Stahl (fast 100% recycelfähig) und Holzwerkstoffen (zu einem gewissen Grad recycelfähig, ansonsten thermisch verwertbar)</li> </ul>

## Direkt messbare Umweltauswirkungen

### Produktionsinput

#### Wasserverbrauch in m<sup>3</sup>

	2015	2016	2017	2018	2019
Verbrauch im Gebäude abzgl. Verbrauch des Untermieters	189	310	300	234	221

#### Energieverbrauch in kWh

	2015	2016	2017	2018	2019
Strom	562.453	592.225	583.611	548.707	575.535
Gas	919.783	1.051.795	1.029.880	954.740	937.458
<b>Summe (Werk)</b>	<b>1.482.236</b>	<b>1.644.020</b>	<b>1.613.491</b>	<b>1.503.447</b>	<b>1.512.993</b>
Fuhrpark	Keine Daten verfügbar	762.800	750.960	725.827	792.966
<b>gesamt</b>		<b>2.406.820</b>	<b>2.364.451</b>	<b>2.229.274</b>	<b>2.305.959</b>

#### Materialeinsatz in t<sup>2</sup>

	2015	2016	2017	2018	2019
Holzwerkstoffe <sup>3</sup>	863	944	1.038	1.083	1.040
Stahl (für Gestellbau) <sup>4</sup>	49,0	82,0	55,8	84,0	76,0

2 Daten liegen bisher für die beiden Hauptmaterialien (Holzwerkstoffe sowie Stahl) vor. Wir sind bemüht, in den Nachhaltigkeitsberichten der Folgejahre auch die Einsatzmengen weiterer Produktionsmaterialien zu beziffern.

3 Hochgerechnet aus den Bestellmengen des Hauptlieferanten, von dem ca. 95% aller Holzwerkstoffe bezogen wird.

4 Dies beinhaltet den für die Abteilung Gestellbau eingekauften, im Unternehmen zu Tischgestellen Schranksockeln und anderem verarbeiteten Stahl. Nicht enthalten ist die in Zukaufteilen (Schrauben, Beschlägen etc.) enthaltene Stahlmenge.

## Produktionsoutput

### Produktausbringung in m<sup>3</sup>

	2015	2016	2017	2018	2019
Produktausbringung laut PPS-System	12.881	16.235	16.790	15.412	15.686

### Abfälle und Reststoffe<sup>5</sup> in t

	2016	2017	2018	2019
Papier	25,71	21,00	6,54	6,47
Folien	Keine Daten verfügbar	0,65	0,29	0,31
Gemischte Abfälle	8,31	9,84	5,40	6,80
Holzabfälle	Keine Daten mehr verfügbar	237,21	216,21	247,41
Holzspäne	Keine Daten mehr verfügbar	38,58	39,34	29,43
Metallschrott	4,89	5,02	7,05	6,48
Kunststoffe	Keine Entsorgung	40,80	Keine Entsorgung	Keine Entsorgung

### Treibhausgas-Emissionen in t CO<sub>2</sub>-Äquivalent

	2015	2016	2017	2018	2019
Werk (Strom, Gas)	489,2	533,6	526,6	484,4	502,1
Fuhrpark	Keine Daten mehr verfügbar	218,9	215,0	208,3	227,6
<b>gesamt</b>		<b>752,5</b>	<b>741,6</b>	<b>692,7</b>	<b>729,7</b>

<sup>5</sup> Metallschrott wird nicht als Abfall entsorgt, sondern als Rohstoff verkauft. Ebenso werden Kunststoffreste weiterverkauft. Die Abholung erfolgt im Fall der Kunststoffe jedoch in Zeitabständen von teilweise mehreren Jahren (in diesen Zeiträumen werden die Kunststoffreste in einem dafür vorgesehenen Lagerbereich gesammelt), sodass aus den vergangenen Jahren keine Zahlen zum Aufkommen vorliegen. Zukünftig soll der jährliche Lagereingang dokumentiert werden. Holzabfälle wurden erst in den letzten Monaten des Jahres 2016 mengenmäßig erfasst, da vorher über eine Entsorgungspauschale abgerechnet wurde. Daher liegen auch hierzu bis 2016 keine Werte vor.

## Relative Nachhaltigkeitskennzahlen

Unter anderem aus den auf den vorangegangenen Seiten aufgestellten Absolutwerten lassen sich für das Jahr 2019 folgende relative Umweltkennzahlen ermitteln:



Energieverbrauch: **147 kWh** pro m<sup>3</sup> ausgelieferter Möbel



Wasserverbrauch: **4,5 m<sup>3</sup>** pro Mitarbeiter



Emissionen (CO<sub>2</sub>): **46,5 kg** pro m<sup>3</sup> ausgelieferter Möbel



Materialverbrauch: **4,85 kg** Stahl pro m<sup>3</sup> ausgelieferter Möbel  
**66,3 kg** Holzwerkstoffe pro m<sup>3</sup> ausgelieferter Möbel



Fluktuation: **16 %** Von knapp 50 Mitarbeitern schieden im Jahr 2019 acht Personen aus dem Unternehmen aus.

## Gesellschaftliches Engagement

Die Büromöbelwerk EB GmbH ist Partner der sächsischen Feuerwehr und Stifter für das Völkerschlachtdenkmal in Leipzig. Während der Hochwasserereignisse der letzten Jahre engagierte sich das Unternehmen in der Fluthilfe. Des Weiteren wurden eine Tierpartnerschaft im Zoo Leipzig übernommen und gelegentlich Kindergärten im Großraum Leipzig sowie Sportvereine in ganz Sachsen in Form von Einzelaktionen unterstützt.

## Lärmexposition

Laut den gesetzlichen Vorgaben sind die Beschäftigten ab einem tagesdurchschnittlichen Schallpegel von über 80db(A) speziell bezüglich der von Lärm ausgehenden Gefahren zu unterweisen und ihnen ist persönliche Schutzausrüstung zur Verfügung zu stellen. Ab einem durchschnittlichen Schallpegel von 85db(A) sind die entsprechenden Arbeitsbereiche zu kennzeichnen und das Tragen von Gehörschutz zwingend vorzuschreiben.

Während einer Reihe von Messungen in verschiedenen Arbeitsbereichen und zu unterschiedlichen Tageszeiten im Sommer 2017 wurden derartige Lärmbelastungen nicht festgestellt. Selbst in den exponierten Arbeitsbereichen der Holzteile-Fertigung erreichten auch die Maximalwerte nicht 80dB(A). Um ausreichenden Schutz der Arbeitnehmer für alle denkbaren Eventualitäten sicherzustellen, schreiben wir im Maschinenraum trotzdem das Tragen von Gehörschutz vor und übertreffen damit die gesetzlichen Bestimmungen deutlich.

## Qualitäts- und Umweltziele

Für das Jahr 2020 hat sich die Büromöbelwerk EB GmbH unter anderem folgende Ziele gesetzt<sup>6</sup>:

- ★ Reduktion der Gesamtenergieleistung um 4 kWh/m<sup>3</sup> Produktionsausstoß
- ★ Abwärmennutzung von Kompressoren-wärme im Produktionsprozess
- ★ Minimierung von Druckluftverlusten
- ★ Reduzierung der Holzabfälle auf 1,4 kg je m<sup>3</sup> Produktionsausstoß

Folgende weitere Ziele sind zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieses Nachhaltigkeitsberichtes schon vollständig erfüllt:

- ✓ Effektivere Auswertung der Transportschäden
- ✓ Verbesserung der Kundenkommunikation und -zufriedenheit (Besuchspläne, Checklisten wurden neu erstellt, Integration ins iMS-System)
- ✓ Substitution des umweltgefährdenden Reinigungsmittels Ekanol

<sup>6</sup> Selbstverständlich existieren noch weitere Ziele im Unternehmen, welche teilweise als Detailziele aus den hier genannten Zielen abgeleitet sind und teilweise (z.B. personenbezogene Ziele) sensible Themen betreffen und daher hier nicht aufgeführt werden.

## Ansprechpartner, nächster Nachhaltigkeitsbericht

Für Fragen und Anregungen in Bezug auf unsere betriebliche Nachhaltigkeit stehen Ihnen gern zur Verfügung:

	Funktion	E-Mail
Herr Jens Barth	Geschäftsführer	j.barth@roesch-office.de
Herr Maximilian Pohl	Verantwortlicher für Qualitäts- und Umweltmanagement	m.pohl@roesch-office.de

Der nächste Nachhaltigkeitsbericht ist geplant für das zweite Quartal 2021.



### **RöschOffice**

Büromöbelwerk EB GmbH  
Hartmannstraße 1  
D 04838 Eilenburg

Firmensitz : Eilenburg

GF Jens Barth  
Amtsgericht Leipzig  
Handelsregister HRB 20 784